

feiern Sie das Jahr der Paprika und Peperoni 2018!

Süßliche Paprikas und scharfe Peperoni - jeder kann diese hübschen Pflanzen mit ihren faszinierenden Früchten selber ziehen. Wer jetzt das Jahr der Paprika und Peperoni 2018 mitfeiert, wer sie dazu aussät und pflanzt, dem sind buchstäblich geschmackvolle Sommerbepflanzungen überall im Garten, auf Terrasse und Balkon



FRISCHE UND FRECHE FRÜCHTCHEN

Pflanzen selber zu ziehen, liegt voll im Trend. Warum aber in diesem Jahr nicht mal Pflanzen wachsen lassen, die mehr als nur hübsch sind? Paprikas und Peperoni gehören zur abwechslungsreichen Sommerküche einfach dazu! Speziell Peperoni, werden oftmals ihres hohen Zierwerts wegen gepflanzt. Ihre leuchtenden Früchte sehen über mal grünem, bei anderen Sorten mal dunkelroten Laub schon am Strauch appetitlich aus. Die anfangs grünen Schoten verfärben sich mit ihren Reifestadien von sattem Grün zu kräftigem Gelb, feurigem Orange, tiefem Rot und sogar noch weiter, zu schwarz überhauchtem Purpur. Welche Pflanze trifft ihren

Geschmack? Gemüsepaprika hat saftige, mildwürzige, eher süßlich aromatische Früchte, voller Vitamine. Paprikapflanzen wachsen kräftiger als Peperonipflanzen. Diese aber, geben dem Leben mehr Pepp - jede Sorte mit unterschiedlichem Schärfeegrad. Ganz so, wie viel Hitze Sie aushalten Peperonifrüchte gibt es aber auch von mild schmeckenden Sorten. Besagter Schärfeegrad, wird in der Einheit Scoville gemessen. Gemüsepaprika liegt mit null Scoville am unteren Rand der Skala. Im top Ranking der Peperonichärfe, stehen Sorten mit über eine Million Scoville - nichts für zart besaitete Zeitgenossen! Peperoni haben zahlreiche Liebhaber, oftmals organisiert in Peperoni-Clubs. Auf Peperoni-Partys tauscht man nicht nur Saatgut und Jungpflanzen

aus, sondern auch Fachwissen rund um den Anbau von Peperoni und Paprikas - und natürlich jede Menge Begeisterung über ein Gartengemüse, das es jetzt mit dem Jahr der Paprika und Peperoni 2018 ausgiebig zu feiern gilt!

SÜSS UND LECKER

Gemüsepaprika, manchmal auch Block- bzw. Spitzpaprika genannt, lässt sich leicht im Garten anziehen. Seine Früchte sind klasse zum Kochen von allerlei Köstlichkeiten. Randvoll mit Vitaminen und Geschmack, kann man sie grillen, backen oder sogar mit anderen Sommergemüsen zusammen verwenden. Am besten gedeihen und fruchten die Pflanzen, wenn sie in einem größeren Pflanztopf oder -sack vor einer Sonnenwärme reflektierenden Wand stehen. Um viele leckere Früchte ernten zu können,

PEPERONI UND PAPRIKA SELBER ANBAUEN

Nicht nur im Beet: Peperoni und Paprikas sind ideal für die Topfkultur auf Balkon und Terrasse. Sie lassen sich ganz einfach aus Samen ziehen. Wer 's noch einfacher haben will, kauft Mitte Mai im Gartencenter pflanzfertige Jungpflanzen.

- Wenn Sie von Peperoni und Paprikas begeistert sind und abseits des normalen Angebots in Gärtnereien und Gartencentern besondere Sorten ausprobieren möchten, dann schauen Sie sich doch mal in den spannenden Sortimenten von Peperoni- und Paprika-Spezialisten danach um!
- Die meisten hierzulande ausgepflanzten Peperoni und Paprikas sind nicht frosthart. Das bedeutet, dass die Samen und Jungpflanzen bis Mitte Mai, wenn nach den Eiseiligen kein Frost mehr droht, vor Frost geschützt gehalten werden müssen.

Schritt für Schritt

1. Am besten sät man Peperoni und Paprika einzeln in kleine Pflanztöpfe (10 cm oder 11 cm), wahlweise zu dritt bis fünft in einen 1 Liter-Topf.
2. Befüllen Sie das Aussaatgefäß mit Aussaaterde.
3. Stechen Sie mithilfe eines Stabes (oder Bleistifts) Saatlöcher 3-5 mm tief in diese Erde.
4. Geben Sie pro Loch ein Samenkorn hinein, bedecken Sie es eben mit Erde und gießen Sie alles mit etwas raumtemperiertem Wasser an.
5. Halten Sie die Aussaaterde leicht feucht, aber nicht nass. Je nach Temperatur, keimt die Saat binnen ein bis drei Wochen.
6. Sobald die Jungpflanzen ausreichend groß sind, setzen Sie sie ins Gartenbeet oder in den gewünschten Anbautopf um. Nicht vor den Eiseiligen ins Freie pflanzen, denn die Jungpflanzen sind frostempfindlich.



JAHR DER paprika & peperoni



VIELE SORTEN

GESUNDES GEMÜSE

Einfach zu ziehen

Peperoni und Paprikas wachsen rasch aus Samen und sind einfach zu ziehen. Sie müssen aber frostfrei gehalten werden. Deswegen sät man sie am besten im April/Mai aus.

